

Unser Gruß

Liebe Gemeinde,

Zum 31. August gehen mein Vikariat und meine Zeit in Knauthain und Großzschocher zu Ende. Anderthalb Jahre durfte ich bei Ihnen lernen und arbeiten. Anderthalb ereignisreiche Jahre, an die ich mich gerne erinnern werde: An Begegnungen und Gespräche zu traurigen und freudigen Gelegenheiten oder einfach so, zwischen Tür und Angel; an interessante und bereichernde Veranstaltungen in Gruppen und Kreisen; an feierliche Gottesdienste in der Apostelkirche. Sie haben mir Ihre Türen geöffnet, mich herzlich aufgenommen und mir Einblicke in Ihr Leben gewährt. Geduldig und freundlich haben Sie meine ersten Gehversuche in der Berufspraxis begleitet und getragen. Falls es auch Dinge zu ertragen gab, bitte ich Sie, es dem Anfänger nachzusehen. Für die Zeit bei und mit Ihnen sage ich herzlichen Dank, insbesondere dem Kirchenvorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ich grüße Sie herzlich und wünsche Ihnen und der Apostelkirchgemeinde für alle Aufgaben und Herausforderungen der Zukunft den reichen Segen Gottes. „Gott kann machen, dass alle Gnade unter euch reichlich sei, damit ihr in allen Dingen allezeit volle Genüge habt und noch reich seid zu jedem guten Werk.“ (2. Kor 9,8) *Ihr Sven Petry*

Glocken rufen zum Gebet

Am 1. September 1939 um 5.45 Uhr überfiel Deutschland den Nachbarstaat Polen. Damit begann der 2. Weltkrieg. Es war nicht die Schuld der heute Lebenden, und doch sind wir in diese Schuldgeschichte verstrickt. Die Evangelisch-Lutherische Landeskirche in Sachsen, die katholische Kirche und die Freikirchen rufen für diesen 70. Jahrestag zu einem Gedenken im Gebet auf. Gott will aus Bösem Gutes wachsen lassen - dafür braucht er unser Erinnern, unsere Einsicht und unser Mitbeten. Zudem halte ich es für wichtig, dass wir uns der rechtsextremen Verharmlosung der nationalsozialistischen Verbrechen verweigern und Flagge zeigen. Deshalb werden am 1. September um 5.45 Uhr die Glocken läuten. Wir bitten, an diesem Morgen und im Laufe des Tages Gesangbuch Nr. 828, das unten stehende Gebet und das Vaterunser zu beten. In solchem Beten verbünden wir uns mit vielen Christen der Stadt.

Barmherziger Gott und Vater aller Menschen, vor Dir gedenken wir des Kriegsbeginns vor 70 Jahren. Von unserem Volk gingen furchtbare Verbrechen aus. Wir schämen uns dafür. Hilf Du, dass Wunden heilen. Du siehst auch das Leid, das über Menschen in unserem Volk gekommen ist durch Krieg und Vertreibung. Gib uns ein offenes Herz für Menschen, die heute unter Kriegen leiden. Hilf, dass wir dem bösen Geist des Nationalsozialismus überall widersprechen, wo wir ihm begegnen. Dein Friede, der höher ist als unsere Vernunft, bewahre unser Herz und unsere Sinne in Christus Jesus, unserem Bruder und Herrn. Amen.

„Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet!“ Römerbrief, Kapitel 12, Vers 12. Lasst uns so füreinander einstehen!

Gemeinsam mit dem Kirchenvorstand, Barbara Busch, Renate Domgall und Felix Schönherr grüßt Sie Ihre Pfarrerin Angelika Biskupski

Unsere Anschriften

Kirchenvorstand, Pfarramt und Kirchgeldzahlstelle: Huttenstr. 14, 04249 Leipzig, Tel: 4 25 16 80 / Fax: 4 25 16 79

Internet: www.apostelkirche-leipzig.de; **eMail:** pfarramt@apostelkirche-leipzig.de

Öffnungszeiten: montags, 9.00 - 12.00 Uhr, und mittwochs, 15.00 - 18.00 Uhr

Konto: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig - 102 047 966 NEU! - Code 1911, BLZ 850 95 164 bei LKG Dresden
Vakanzvertretung: Pfarrerin Angelika Biskupski, erreichbar über Amt für Gemeindedienst, Burgstr. 1-5, 04109 Leipzig, Tel. 03 41/2 12 23 67 eMail: angelika.biskupski@evlks.de, Sprechstunde n. Vereinbarung
Urlaub vom 12.10. – 19.10.; **Bestattungen** und **weitere Vertretungen** siehe Aushang im Schaukasten ab 1.11.: **Pfarrer Karl Albani:** Seumestraße 129, 04249 Leipzig, Tel.: 9 46 96 13, eMail: karlalbani@hotmail.com

Kantor Felix Schönherr, Arthur-Hoffmann-Str. 47, 04107 Leipzig, Tel.: 01 76/24 52 53 03
Gemeindepädagogin Barbara Busch: Tel: 03 42 05/ 29 01 87 sowie 01 76/61 93 87 09

Vorsitzende des Kirchenvorstandes: Ulrike Stauch, Fortunabadstraße 28, Tel: 4 25 18 07

Ökumenische Sozialstation: Antonienstr. 41, 04229 Leipzig, Tel: 2 24 68 10/20;

Begegnungsstätte: Bismarckstr. 37

Friedhof Großzschocher: Huttenstr. 17; Tel: 4 24 53 91 - www.friedhofsverwaltung-leipziger-kirchen.de

(Änderungen und Aktuelles werden in den Schaukästen, im Internet und im Gottesdienst bekanntgegeben!)

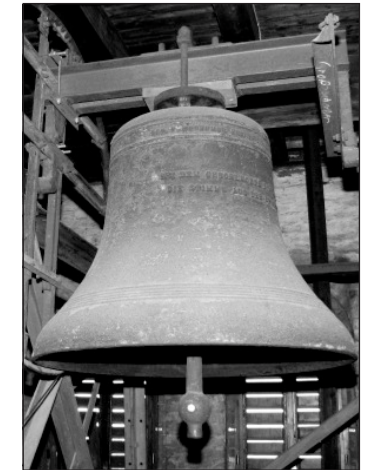
Wir danken dem Bestattungsinstitut „ANANKE,, Dieskastr. 43, 04229 Leipzig, Tel: 42 69 70 für die regelmäßige finanzielle Unterstützung unserer Gemeindenachrichten.

Gemeindenachrichten der Ev.-Luth. Apostelkirche Leipzig -

Großzschocher - Windorf

September bis November 2009

www.apostelkirche-leipzig.de



Jahreslosung 2009:

Was bei den Menschen unmöglich ist,
das ist bei Gott möglich.

Lukas 18,27

Unsere Einladung

Abendmusiken in der Apostelkirche jeden 1. Freitag im Monat um 19.00 Uhr

- 4. September - **Orgelkonzert** unseres ehemaligen Kantors **David Schlaffke**
- 2. Oktober - **ensemble avelarte** unter Leitung von Guido Mattausch
- 6. November - **Improvisationskonzert** mit Kirchenmusikstudenten der
Musikhochschule Leipzig

Freitag, 12. September 19.00 - 21.00 Uhr

Nacht der Offenen Kirchen

Beginn mit einer Andacht, danach offene Kirche mit Musik, Kirchenführungen und Turmbesteigung.

Sonntag, 13. September, 12.30 - 17.00 Uhr

Tag des Offenen Denkmals mit Kirchenführungen und Turmbesteigung

Martinstag für Kinder und Eltern, Mittwoch, 11. November, 17.00 Uhr,
Hoffnungskirche Knauthain

FRIEDENSDEKADE 2009 - 8. bis 18. November

unter dem Motto „Mauern überwinden“

- Sonntag, 8. November 9.30 Uhr, Eröffnung und Festgottesdienst zur Kirchweih in *Knauthain*
- Montag, 9. November bis Freitag, 13.11., jeweils 19.00 Uhr, Friedensandacht in der Kirche
- Montag, 16. November und Dienstag, 17.11., jeweils 19.00 Uhr, Friedensandacht in der Kirche
- Mittwoch, 18. November Buß- und Bettag, 19.00 Uhr, Gottesdienst

Gottesdienste

feiern wir sonn- und feiertags, wenn nicht anders angegeben, in unserer Kirche

30. August, 09.30 Uhr 12. So. n. Trinitatis, Sakramentsgottesdienst; Kollekte: eigene Gemeinde
- 06. September**, 09.30 Uhr 13. So. n. Trinitatis, **gemeinsamer Gottesdienst in Knauthain**
13. September, 11.00 Uhr 14. So. n. Trinitatis, Krabbelgottesdienst, besonders für Kinder und Eltern; Kollekte: eigene Gemeinde
danach: **Tag des Offenen Denkmals**: 12.30 - 17.00 Uhr Kirchenführungen
20. September, 11.00 Uhr 15. So. n. Trinitatis, Predigtgottesdienst, Kollekte: Ausbildungsstätten der Landeskirche
27. September, 11.00 Uhr 16. So. n. Trinitatis, Sakramentsgottesdienst, Kollekte: eigene Gemeinde
- 04. Oktober**, 9.30 Uhr 17. So. n. Trinitatis, **Familiengottesdienst zum Erntedankfest**, Taufe, Abendmahl, Austragen der Krankengrüße, Kollekte: eigene Gemeinde
11. Oktober, 9.30 Uhr 18. So. n. Trinitatis, Predigtgottesdienst, Kollekte: eigene Gemeinde
18. Oktober, 9.30 Uhr 19. So. n. Trinitatis, Predigtgottesdienst, Kollekte: Kirchliche Männerarbeit
25. Oktober, 9.30 Uhr 20. So. n. Trinitatis, Sakramentsgottesdienst, Kollekte: eigene Gemeinde
31. Oktober, 9.30 Uhr Samstag, **Reformationsfest, Regionalgottesdienst in der Heilandskirche Plagwitz**
- 01. November**, 9.30 Uhr 21. So. n. Trinitatis, gemeinsamer Gottesdienst **in Knauthain**
08. November, 14.00 Uhr Drittletzter So. im Kirchenjahr, **Festgottesdienst zur Kirchweihe in der Hoffnungskirche Knauthain**
15. November, 11.00 Uhr Vorletzter So. im Kirchenjahr, **Gottesdienst mit Gebärdensprache**, Kollekte: eigene Gemeinde
18. November, 19.00 Uhr **Mittwoch, Buß- und Bettag, zum Abschluß der Friedensdekade**, Kollekte: Ökumenische Aufgaben der EKD
22. November, 11.00 Uhr Ewigkeitssonntag, Sakramentsgottesdienst, Kantorei, Kindergottesdienst, **Gedenken der im Kirchenjahr christl. Bestatteten**; Kollekte: eig. Gemeinde; **14.00 Uhr Andacht auf dem Friedhof** mit Lesungen und Posaunenchor; Kollekte: Posaunenchor
29. November, **14.00 Uhr** **1. So. im Advent, Gottesdienst mit Einführung von Pfarrer Albani in Knauthain**
- 06. Dezember**, 9.30 Uhr 2. So. im Advent, Sakramentsgottesdienst, Kollekte: eigene Gemeinde

Unsere Gruppen

- Krabbelgruppe**: donnerstags 9.30 Uhr, Rückfragen Fr. Püschel, Tel. 4 25 12 86
- Christenlehre und Teddies**: alle Gruppen donnerstags, Rückfragen Fr. Busch / Fr. Stauch
Teddies: 15.00 Uhr; Christenlehre: Gruppe 1: 16.00 Uhr; Gruppe 2: 17.00 Uhr
- Konfirmanden**: 7. Schuljahr: samstags 10.30-13.30 Uhr: 22.08. in Knauthain, 12.09. in Großzschocher, 8. Schuljahr: freitags (ab 14.8.) 16.30-17.30 Uhr; bis Oktober Pfarrerin Biskupski in Großzschocher; dann Pfarrer Albani, **Kurrende**: nach Vereinbarung zum Elternabend am 20. August
- Kirchenvorstand**: Mittwoch, 09.09., 14.10., 11.11., 19.30 Uhr, sowie nach Vereinbarung
- Helferschaft**: Dienstag, 01.12., 19.00 Uhr, **Kantorei**: montags 19.30 Uhr
- Posaunenchor**: donnerstags 19.30 Uhr, **Junge Gemeinde**: donnerstags 19.00 Uhr Jugendraum
- uHu's** (unter Hundert): jeden ersten Mittwoch des Monats 20.00 Uhr
- KAFF** (Kontakt-Abend-für-Freunde): Mittwoch, 23.09., 28.10., 25.11., 19.30 Uhr
- Gesprächskreis**: Mittwoch, 16.09., 21.10., 18.30 Uhr, **Diakonieausschuss**: nach Vereinbarung

Wir denken in Fürbitte an alle,

die ihren Geburtstag feierten, die getauft wurden:

- 16.05.2009 Lea Sophie Brösdorf, Ps 91, 11+12
16.05.2009 Rika Brösdorf, Spr 2, 10f
17.05.2009 Lydia Mähle, Ps 91,11
30.05.2009 Jakob Johannes Friebe, 1. Mose 28,15
30.05.2009 Johann Kaspar Völkel, Ps 91,6
30.05.2009 Jette Elisabeth Voigt, 1. Joh 3,18
26.07.2009 Julie Hennig, 1. Samuel 16,7
07.08.2009 Zoé Michelle Jansen, Psalm 91,11

die konfirmiert wurden:

- 17.05.2009 Sophie Eichler, Ps 139,3
17.05.2009 Marie Sophie Grulke, Matth 28,20b
17.05.2009 Lydia Mähle, Jer 17,14

die einen Gottesdienst zur Eheschließung feierten:

- 30.05.2009 Volker Voigt und Birgit geb. Degner, 1. Kor. 13,8
07.08.2009 Michael Schuster und Cornelia geb. Jansen, Joh. 16,22b
01.08.2009 Rolf Dautzenberg und Anja geb. Käthner, Phil 2,1-5

die zur Silbernen Hochzeit eingesegnet wurden:

- 13.06.2009 Ralf Zinn und Christine geb. Reball, Hes 36,27

die christlich bestattet wurden und an ihre Angehörigen:

- 03.07.2009 Anneliese Margarete Winkler, 93 Jahre, Hebr 10,35

Unsere Hinweise

Vom **18. - 20. September** findet eine **Familienfreizeit** statt. Sie sind herzlich eingeladen. Es sind noch Plätze frei. Nähere Informationen dazu und Anmeldung bei Frau Busch.

Erntedankgaben nehmen wir am **Samstag, 3. Oktober, von 9.00-12.00 Uhr in der Sakristei** an. Sie sind, wie im vergangenen Jahr, wieder für die Kindertafel, das Frauenhaus und das Diakonische Werk in der Eichlerstraße bestimmt. Gott segne Geber und Gaben.

Der diesjährige **Laub- und Reinigungseinsatz in und um die Kirche** findet am **Samstag, 14. November, ab 8.00 Uhr** statt. Wir hoffen auf zahlreiche helfende Hände!

Unsere **Glockenläuteanlage** ist repariert worden und funktioniert wieder. Im Vorraum der Kirche wurden die Wände an den **Treppenaufgängen neu verputzt**. Für die Finanzierung dieser Baumaßnahmen möchten wir uns bei **unserem Förderverein besonders bedanken**.

Ist in Großzschocher die Zeit stehen geblieben? Die Zeiger unserer **Turmuh** zeigten im Juli und August für 6 Wochen ständig 12 Uhr an. Seit 105 Jahren, also seit 1904, läuft das mächtige Uhrwerk im Kirchturm ohne größere Unterbrechung, ein beeindruckendes Wunder der Mechanik. Bis 1972 konnte man dies auch hören, wenn die Glocke die Zeit verkündete. Das soll auch wieder so werden. Die Leipziger Firma Bernhard Zachariä, die 1904 unter der Nummer 3202 die Uhr einbaute, existiert auch heute noch in Leipzig und wird sich ihrer annehmen. Neben den Wartungsarbeiten wird der ehemalige Handaufzug durch einen elektromechanischen Aufzug ersetzt. Nach 25 Jahren werden es auch wieder alle hören, welche Stunde es in Großzschocher schlägt (Viertel- und Stundenschlag), aber nur tagsüber, denn in der modernen Zeit möchte man ja nachts nicht durch Glockenschlag gestört werden. Damit die Uhr wieder richtig funktioniert, sind ca. 6600 Euro nötig. Wenn Sie dafür eine Spende überweisen möchten, verwenden Sie bitte den beiliegenden Überweisungsträger.

Wir sind allen Helfern dankbar, die vierteljährlich die **Gemeindenachrichten** austragen und damit so manche Mühe auf sich nehmen. Um die Kosten für das Papier und den Druck zu gewährleisten, bitten wir Sie um eine kleine Geldspende, wenn möglich gleich persönlich an der Tür, im Pfarramt Huttenstr. 14 oder per Überweisung. Herzlichen Dank schon jetzt allen Spendern und den Austrägern.

Kirchenführungen übernehmen die Herren Joachim Reball (4 24 79 62) und Siegfried Marx (4 24 62 79).